

Indisches Erntedankfest

Von Martina Sedlaczek

10. September 2018, 23:11

Am Sonntag feierten die Patres vom Karmel auf dem Michaelsberg mit vielen Gästen das indische Erntedankfest Onam, welches dieses Jahr im Zeichen der Erinnerung an die Heilige Teresa von Kalkutta stand. So begann der Tag mit einem Bericht von Schwester Lumina, Mitglied im Orden der Missionarinnen der Nächstenliebe („Missionaries of Charity“) über ihre Arbeit in Essen, wo sich der Orden um Menschen kümmert, die am Rande unserer Gesellschaft leben.

Anschließend feierten alle zusammen die heilige Messe in der Abteikirche Sankt Michael, mit indischem Gabengang und Feuersegen. Wie schon im Vorjahr, legten die Schwestern der indischen Gemeinde aus Blumenblüten einen wunderbaren "Teppich".

Bei einem gemeinsamen indischen Mittagessen im Torhaus der Abtei, zu dem die Patres einluden, konnten sich alle Besucher ausreichend stärken.

Um 15.00 Uhr ging es im Europasaal weiter. Man gedachte der Flutopfer in der indischen Heimat Kerala mit einem Kurzfilm, der den Besuchern das Ausmaß der Flutkatastrophe verdeutlichte.

Dann spielte die indische Band Breitband aus Köln auf und es kam schnell Stimmung auf. Patern Shaji hielt es irgendwann nicht mehr im Stuhl, er ging mit auf die Bühne und zeigte sein Talent! Eine indische Trommlergruppe und eine indische Tänzerin rundeten das Programm ab, so dass um fünf Uhr alle sehr zufrieden nach Hause gingen.